

**Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen  
(Haushaltsplan 2022)**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	3	4	5	6
<b>2022</b>	0	39.687	28.975	18.150	8.500
<b>2021</b>	11.315	1.000	0	0	0
<b>2020 *</b>	500	500	0	0	0
<b>2019 *</b>	0	0	0	0	0
<b>2018 **</b>	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	11.815	41.187	28.975	18.150	8.500
<b>Nachrichtlich:</b> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen ***	152.233	83.513	88.314	102.064	102.064

\* Die VE´s aus dem Haushaltsplan 2020 mit Kassenwirksamkeit 2022 für die Dürerstraße (200 T €) und den Radweg Sender Straße (800 T €) wurden nicht in Anspruch genommen, ebenso die beiden VE´s aus dem Haushaltsplan 2019 mit Kassenwirksamkeit 2022 von insgesamt 800 T €. Der Betrag aus **2020** wurde daher für 2022 um 1.000 T € reduziert, der aus dem Haushaltsplan **2019** um 800 T €. Für den Radweg Sender Straße wurde eine neue VE für den Haushaltsplan 2022 angemeldet.

\*\* Die im Haushaltsplan 2018 enthaltene VE über 4.000 T € mit Kassenwirksamkeit 2022 für die Maßnahme "Heeper Straße" wurde nicht benötigt. Zum HPI. 2022 wurde eine neue VE angemeldet. Der Betrag aus **2018** in der obigen Tabelle wurde daher für 2022 um 4.000 T € reduziert.

\*\*\* In den Beträgen für die Kreditaufnahmen sind in den Jahren 2022 - 2024 Kredite zur Konzernfinanzierung in folgender Höhe enthalten:  
2022 = 108.350 T €, 2023 = 34.240 T €, 2024 = 13.350 T €